Ziel des Projekts:

Mit dem Projekt wollen wir die Geschichte des Modelleisenbahnclubs Rottenburg e.V., die Geschichte der oberen Neckartalbahn und der Modelleisenbahn präsentieren. Als Modelleisenbahnverein sehen wir uns nicht nur als Vertreter eines vielseitigen Hobbys sondern auch in der Verantwortung das Original und dessen Geschichte im Wandel der Zeit zu präsentieren. Anlass hierzu soll unserer 50-jähriges Vereinsjubiläum und das 150-jährige Streckenjubiläum der oberen Neckartalbahn sein. Im folgenden wollen wir mit mehreren Veranstaltungen über einen Zeitraum von 7 Monaten dem Gesamtprojekt Rechnung tragen.

September 2016

Eisenbahnfilmnacht im Bieringer Bahnhof. Von 20:00 Uhr - 01:00 Uhr werden Filme von privaten Filmemachern gezeigt. Hier sind Museumsbahnen aus dem deutschsprachigen Raum zu sehen die sich mit der Bewahrung alter Eisenbahntechnik befassen. Die Filme sind nicht im Handel erhältlich und nicht in öffentlichen Netzwerken und im TV zu sehen. Der Eintritt für diese Veranstaltung ist frei.

November 2016 - Februar 2017

Foto und Bildausstellung im Rathausfoyer in Rottenburg. Gezeigt werden Fotografien die auf Leinwand gezogen werden von der oberen Neckartal. Dargestellt wird der Zeitraum von den 50er Jahren bis in die frühen 80er Jahre in Schwarz-Weiß und Farbe. Hier konnten wir den bekannten Eisenbahnfotografen Herbert Stemmler gewinnen uns mit einmaligen Bildern aus der Vergangenheit zu unterstützen. Auch sollen Aquarellbilder einer Horber Künstlerin gezeigt werden auf der Eisenbahnmotive und Motive aus Rottenburg zu sehen sind. Kein Eintritt.

November 2016 - April 2017

Ausstellung im Sülchgaumuseum. Mit Infotafeln wollen wir die Geschichte des Modelleisenbahnclubs von den Anfängen in Tübingen bis hin zur Übersiedlung nach Rottenburg in den 90er Jahren dokumentieren. Hier stellen wir unser Modell der Neckartalbahn im Maßstab 1:160 aus. Das Modell wird bis zur Ausstellungeröffnung noch erweitert um einen Teil der Streckenfortführung bis Horb zu zeigen. Für die Strecke werden neue Infobanner benötigt die von einer Designagentur gestaltet und gedruckt werden. Diese wurde von der Stadt Rottenburg empfohlen. Zur Bekanntmachung der Ausstellung sollen weiter Plakate und Flyer gedruckt werden. Des Weiteren zeigen wir in der Ausstellung Eisenbahnmodelle aus verschiedenen Epochen die die Entwicklung der Modellbahn von damals bis heute aufzeigen. Hierbei sollen auch eine größere Anzahl von Württembergischen Modellen ausgestellt werden wie sie damals auf der Neckartalbahn verkehrten. Auch sind alte Exponate wie Laternen, Uniformen und Betriebsgegenstände der Bahn zu sehen. Zwei Mal im Monat Sonntags Nachmittags veranstaltet der MEC Fahrbetrieb auf der Modellbahnanlage. Unterstützt werden wir hier vom Sülchgau Altertumsverein. Der Eintrittspreis der erhoben wird kommt dem Museum zu Gute.

November 2016 - April 2017

Vortragsreihe zu lokalen Eisenbahnstrecken.

Begleitend zur Ausstellung im Sülchgaumuseum organisieren wir ein Vortragsreihe zu den lokalen Bahnstrecken rund um Rottenburg herum. Einmal im Monat berichten Fachreferenten die sich mit diesem Thema geschichtlich auseinandergesetzt haben über die Entstehung und den Wandel dieser Eisenbahnstrecken. Berichten wollen wir über die Obere Neckartalbahn, die Ammertalbahn, die Gipsbahn zwischen Entringen und Breitenholz, die Hohenzollerische Landesbahn und die Gäubahn. Der Eintritt zu diesen Vorträgen ist frei.

Dezember 2016

Am zweiten Adventswochenende veranstalten wir eine große Modellbahnschau in der Rottenburger Festhalle. Zwei Tage lang sind Modellbahnanlagen aus Nah und Fern zu sehen, die unterschiedlichste Vorbilder zum Thema haben.

Folgende Modellbahnanlagen werden wir zeigen:

- Oberlausitz im 1:160
- USA in 1:160
- Deutsche Straßenbahn in 1:87
- Zahnradstrecke Honau-Lichtenstein in 1:87
- Schweizer Schmalspurbahn in 1:87
- Gipsbahn Entringen-Breitenholz in 1:87
- Französische Eisenbahn in 1:87
- Tinplatemodelle von 1930 1950 in verschiedenen Maßstäben
- Miniaturfahrzeugmodelle in 1:87
- Nebenbahnromantik in 1:87
- Spur Null-Anlage des MEC Herrenberg
- Spur N Anlage Familie Vollmer aus Hirrlingen
- Echtdampfanlage MEC Rottenburg in 1:22,5
- Jugendanlage des MEC Rottenburg in 1:87

Mit dieser Ausstellung wollen wir ein vielseitiges Hobby präsentieren das auch heute noch Kinder und Jugendliche anspricht. Hier stellen wir unsere Jugendgruppe vor die ihre selber gebaute Modulanlage präsentiert. Auch in Zeiten von Videospielen, Computern und Fernsehen gibt es immer noch Interesse bei jungen Menschen. Wir haben uns zum Ziel gesetzt dieses Hobby bei den Mädchen und Jungen zu fördern und zu unterstützen. Die Jugendarbeit ist ein sehr großer Teil der Vereinsarbeit des MEC und soll dafür sorgen dass ein kreatives und vielseitiges Hobby nicht ausstirbt. Mit einer solchen großen Modellbahnausstellung wollen wir aber auch die Erwachsenen ermuntern sich an ihr Jugendhobby zu erinnern um vielleichtden Weg in unseren Verein zu finden. Die gesamten Eintrittsgelder dieser Veranstaltung dienen zum Teil der Finanzierung dieser Ausstellung.